5.000 Spende von Unternehmen des Gesundheitswesens

Categories : Anlagen & Komponenten, Lohnherstellung & Services, Messtechnik & Analytik

Date : 6. Januar 2022

Medical-wundmanagement, eine GmbH aus dem Bereich Gesundheitswesen, verzichtet in diesem Jahr auf Weihnachtskarten sowie Präsente für Kunden und Mitarbeiter. Stattdessen spendet das Unternehmen aus Siek in Schleswig-Holstein 5.000 EUR an den Verein Freunde alter Menschen e.V.. Gerade zu Weihnachten häufen sich Karten und Präsente bei Unternehmen und finden oftmals wenig Beachtung. Statt sich an dieser Masse zu beteiligen, möchte das Unternehmen mit seiner Spende das Anliegen und die Arbeit des gemeinnützigen Vereins zugunsten älterer Menschen unterstützen. Die Besonderheit: Die Spende erfolgt auf Initiative der eigenen Mitarbeiter, welche damit in Zeiten von Corona einen Beitrag zum Kampf gegen Einsamkeit im Alter leisten wollen.

Einsamkeit älterer Menschen bekämpfen und Teilhabe am sozialen Leben fördern

Der von der Spende begünstigte Verein Freunde alter Menschen e.V. engagiert sich gegen Einsamkeit und Armut im Alter. Über Besuchspartnerschaften, generationsübergreifende nachbarschaftliche Netzwerke, regelmäßige Telefonate und verschiedenen Veranstaltungen hilft der Verein Menschen, die im Alter unter Einsamkeit und Isolation leiden. Mit seinem Angebot ist der Verein an den Standorten Berlin, Hamburg, Köln, Frankfurt am Main und München aktiv.

Das Engagement einsame, ältere Menschen in das soziale Leben zu integrieren und auf deren Situation aufmerksam zu machen, möchte das Unternehmen mit seiner Spende bewusst unterstützen.

> Wir haben uns für eine Spende an den Verein Freunde alter Menschen e.V. entschieden, da uns als ambulantem Wundversorger das Problem von Einsamkeit und fehlender sozialer Teilhabe älterer Menschen in unserer täglichen Arbeit nicht erst seit Ausbruch der Corona-Pandemie immer wieder vor Augen geführt wird. Gleichzeitig begrüßen wir als deutschlandweit tätiger Wundversorger natürlich auch ausdrücklich das überregionale Engagement des Vereins.
>
> - Yannic Wetendorf, Geschäftsführer

Initiative zur Spende geht von Mitarbeitern der medical-wundmanagement

GmbH aus

Die Idee zugunsten einer Spende in diesem Jahr auf Weihnachtskarten und Präsente für Kunden sowie die eigenen Mitarbeiter zu verzichten war ein Vorschlag der Mitarbeiter. Geschäftsführer Yannic Wetendorf: „Den Vorschlag und die breite Akzeptanz unserer Mitarbeiter nach der coronabedingt abgesagten Weihnachtsfeier auch auf Weihnachtspräsente zu verzichten finde ich wirklich bemerkenswert. Da war es für uns selbstverständlich dies zu unterstützen und in diesem Jahr auch auf den Versand von Weihnachtskarten und Präsenten an unsere Kunden zugunsten einer Spende komplett zu verzichten."

Die Spende wurde durch Alexandra Rieke da Rocha und Mirko Mau bereits an die in Hamburg für Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising des Vereins verantwortliche Simone Sukstorf übergeben. Der Verein Freunde alter Menschen e.V. freut sich sehr darüber, mit der Spende verschiedene Aktionen und Veranstaltungen realisieren zu können. Gerade in Pandemiezeiten ist der Verein gefordert, neue Wege und Veranstaltungsformate zu schaffen, um dem Ziel der Teilhabe älterer Menschen am sozialen Leben weiter gerecht werden zu können.